

Liebe Eltern

«Wer den Tag mit einem Lachen beginnt, hat ihn bereits gewonnen.»

Diesen Spruch habe ich heute in meinem Blätterkalender, einem Weihnachtsgeschenk, aufgeschlagen. Es ist ein Zitat von Cicero.

So hoffe ich, dass Sie mit Ihren Kindern auf von viel Gelächter erfüllte Weihnachtstage zurückblicken dürfen, und Sie mit einem Lachen in das neue Jahr gestartet sind. Lachen befreit, erhält gesund, bringt Lebensfreude, vermindert Schmerzen, setzt Glückshormone frei und stärkt das Immunsystem. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ganz

herzlich es guets Neus mit viel Lachen!

Vor meinen Augen tauchen Bilder mit lachenden Kindern mit strahlenden Augen auf. Ich denke da beispielsweise an die Sportatelliers der Unterstufe und des Kindergartens.



Auch der grosse Adventskalender am gelben Fosbergschulhaus hat vielen Kindern und Spaziergängern ein Lächeln und Staunen entlockt. In den Wochen seit den Herbstferien war an unserer Schule viel los. Ausführlichere Berichte dazu finden Sie im ersten Teil des neuen Info Wolfhausens. In der Mitte des Heftes richten wir dann den Blick auf die Anlässe und das Schulgeschehen der kommenden Wochen. Im hinteren Teil finden Sie kurze Texte mit weiteren Infos aus der näheren Umgebung. Nun wünsche ich Ihnen viel Lesevergnügen, welches Ihnen ab und zu ein Lächeln ins Gesicht zaubert.

*Herzliche Grüsse
Susanne Semrau
Schulleitung Wolfhausen*



Ateliers am Kindergarten und der Unterstufe

Nach den Herbstferien begannen die Sportateliers an der Unterstufe und am Kindergarten. Den Kindern und den Lehrpersonen haben die sportlichen Betätigungen in den alters- und klassendurchmischten Gruppen an vier Vormittagen, beziehungsweise an der



Unterstufe an fünf, grossen Spass bereitet. Die Kinder konnten über die eigene Klasse hinaus neue Kontakte knüpfen und sich rege sportlich betätigen. Vor allem für die Kindergartenkinder waren der zusätzliche Weg, die neuen Lehrpersonen und die neuen Gspänli zum Teil eine rechte Herausforderung. Kein Wunder waren sie gegen Ende der Woche jeweils sehr müde. Auch die Lehrpersonen wurden durch die neu zusammengesetzten Gruppen und mit den Vorbereitungen für die Ateliers gefordert. Glück hatten wir erneut mit dem Wetter. So regnete es an einem Ateliertag nur leicht. Alle anderen Ateliertage konnten bei trockener Witterung durchgeführt werden. Es war jeweils ein tolles und



farbenfrohes Bild, das sich auf der Schulthesswiese, den Pausenplätzen, im Wald und am Waldrand bot.

An der Unterstufe gab es Geländespiele und es wurde Lacross gespielt. Es gab ein Atelier zu kreativem Tanz, eine Gruppe war im Hallenbad

zum Schwimmen und neben Unihockey gab es noch diverse andere Ballspiele. Am Kindergarten bewegten sich die Kinder wie Tiere im Zoo oder waren bei einem Foto-OL im Dorf unterwegs. Zusätzlich gab es Ateliers mit Balancier- und Geschicklichkeitsübungen sowie rhythmische Bewegungen. Die Luft war erfüllt von Kinderlachen und anspornenden Ausrufen.

Nun ist die erste Staffel der Ateliers vorbei und ausgewertet. Mit diversen kleineren Änderungen und Verbesserungen starten die Mittelstufenkinder bereits nach den Sportferien mit der zweiten Atelierrunde.

Leseclub Nach den Herbstferien ist das Leseclub-Projekt gestartet. Jeweils am Montag und am Donnerstag trainieren zwei Frauen, beide Mitglieder der Elternmitwirkung, mit einer Gruppe von 3 bis 4 Kindern das Lesen.

Doppelturnhalle Aufrichte Es ist eindrücklich, wie der Bau der Doppelturnhalle in den letzten Wochen fortgeschritten ist. Die Dachträger sind innert weniger Tage alle an ihren Platz gebracht worden, das Dach ist bereits komplett gedeckt und die ersten Elemente der Photovoltaikanlage sind montiert. Von aussen präsentiert sich die Halle nun bereits in ihrer vollen Grösse. Bereits Mitte November hat in sehr kleinem Rahmen das Aufrichtefest stattgefunden. In den kommenden Monaten konzentrieren sich die Arbeiten nun auf den Innenausbau. Das grosse Einweihungsfest wird Mitte September an zwei Tagen stattfinden.

Tag der Kinderrechte Am 20. November haben wir auf beiden Pausenplätzen in der grossen Pause ein Solidaritäts-Feuer entzündet, um für den Tag



der Kinderrechte ein Zeichen zu setzen. Die Lehrpersonen haben mit den Kindern in den Klassen die Rechte und die Pflichten der Kinder besprochen. Richard Schmid, unser Schulsozialarbeiter, hatte zudem ein kleines Kartenspiel für die Kinder auf dem Pausenplatz vorbereitet.

Goldenes Herz Anlässlich des Winterrituals ist erstmals das goldene Herz verliehen worden.



Kinder, die sich auf besondere Weise sozial engagiert hatten, waren von den Mittelstufenschülerinnen und -schülern im Klassenrat nominiert worden. In einer kleinen Schülergruppe fand dann unter der Leitung des Schulsozialarbeiters und Frau von Arx die definitive Auswahl der Kinder statt. Besonders ausgezeichnet wurden Aline, Joel, Luca und Leander. Zwei Knaben landeten auf dem 1. Rang und erhielten den Wanderpokal überreicht. Das nächste goldene Herz wird am Sommerritual vergeben.

Weihnachtsreferat Cristina Baldasarre

Zum traditionellen Weihnachtsreferat für die Lehrpersonen und weitere an der Schule Beteiligte durften wir dieses Jahr Cristina Baldasarre, eine Sportpsychologin, bei uns an der Schule begrüßen. Im Gegensatz zum letztjährigen Referenten, Fige Hollenstein, der



sportlich bis vor kurzem an vorderster Front gestanden hatte, erlaubte uns Frau Baldasarre viele Einblicke hinter die Kulisse von Grössen aus dem Schweizer Sport. Sie berichtete unter anderem auch davon, wie sie ganze Mannschaften auf bevorstehende Anlässe vorbereitet hatte und von welchen Erfolgen und Misserfolgen ihre Arbeit gekrönt wurde. Die Lehrpersonen stellten

interessiert Fragen und liessen sich bereitwillig auf eine kleine Traumreise ein. Frau Baldasarre zeigte in ihrem Referat auch auf, wie gross die Parallelen bei Sportlern und Schulkindern sind. Das Verständnis für den Zusammenhang und die Abhängigkeit der persönlichen Einstellung und dem Gelingen von Prüfungen können beiden den Umgang mit Gefühlen vor Stresssituationen und das Bewältigen von Niederlagen erleichtern.

**Autorenlesung
an der Mittel-
stufe – Martin
von Aesch**



Max sah Martin von Aesch zum ersten Mal und dachte: «Das wird langweilig!» Doch er sollte sich täuschen!

Ob unsere Mittelstufenkinder zu einer ähnlichen Meinung kommen werden? Am 29. Januar liest Martin von Aesch für die Mittelstüfler aus seinen verschiedenen Büchern vor. Die Lesungen – also die Begegnungen mit Autorinnen und Autoren – , bleiben haften. Und das erstaunt, weil das Buch bei vielen – vor allem bei Knaben, bei Fussball spielenden Knaben, um genau zu sein – , nicht gerade den besten Ruf genießt. Es ist tatsächlich so, dass eine gute Lesung eine kleine Flamme entfachen kann. Eine Flamme, die auch den grössten Lesemuffel zu einem Buch greifen lässt. Und wenn dann auch noch Kuku der Held der Geschichte ist, dann liest es sich beinahe wie von selbst.

**Autorenlesung
Unterstufe
mit Claudia de
Weck**



Das Projekt «Literatur aus erster Hand» der Bildungsdirektion des Kantons Zürich macht es möglich: Die bekannte Illustratorin und Autorin Claudia de Weck aus Zürich wird uns am 16. April besuchen und für die Kinder der Unterstufe eine Lesung mit ihren multimedialen Büchern und Handpuppen halten. Dabei werden die Kinder nicht nur zuhören, sondern auch selber zeichnen und über grosse und kleine Dinge nachdenken.

**Wintersport-
tage**

Im Rahmen des grossen Projektes «Sport ohne Halle» finden in diesem Jahr ausnahmsweise Wintersporttage auf allen Stufen statt. Die Mittelstufe plant einen Tag auf den Pisten der Flumserberge zu verbringen. Die Unterstufe schöpft auf der 3,5 km langen Schlittelstrecke Sattel-Hochstuckli frische Luft. Die Kindergärtler gehen entweder im Dorf schlitteln oder unternehmen eine Sternwanderung, je nach Schneeverhältnissen.

**FeBa – Wechsel
in der Leitung**

Unsere langjährige FeBa-Leiterin, Gabi Bucheli, und eine ebenfalls langjährige Mitarbeiterin, Sabine Tedesco, haben gekündigt. Die beiden Frauen verlassen das FeBa auf Ende Januar. Neu wird die Leitung von Frau Gabriella Bebie übernommen.

***Pausenäpfel –
Ihre Meinung
ist uns wichtig***

Seit vielen Jahren offeriert die Schule den Kindern während der Herbstzeit einen gesunden Znüni. Es tut gut, Traditionen immer wieder zu überdenken und allenfalls Anpassungen vorzunehmen. Auf der Homepage der Schule Bubikon, genauer, auf der Seite der Schule Wolfhausen, haben wir eine Online-Befragung für Sie eingerichtet. Auch die Lehrpersonen haben sich zu den Pausenäpfeln äussern können. Gerne berichte ich Ihnen nach den Frühlingsferien im Info Wolfhausen über die Ergebnisse der Umfrage und wie wir weiter mit den Pausenäpfeln verfahren werden.

Wir freuen uns, wenn Sie rege teilnehmen und uns Ihre Meinung zu den Pausenäpfeln kundtun. Vielen Dank!

***Sicherheit im
Internet***

Für die Eltern der 4. und 5. Klässler findet am Donnerstag, dem 5. März 2015, ein obligatorischer Elternabend statt. Eine detaillierte Einladung erhalten die betroffenen Eltern noch vor den Sportferien. Bitte reservieren Sie sich schon jetzt dieses Datum. Selbstverständlich sind auch alle anderen interessierten Eltern zu diesem Abend eingeladen. Details entnehmen Sie bitte ab dem Februar der Agenda auf unserer Homepage oder dem nächsten Infos Wolfhausen.

***Bericht der
externen
Schulevaluation***

Im Herbst 2014 war an allen drei Schuleinheiten der Schule Bubikon ein Team der Fachstelle für Schulbeurteilung (FSB) des Kantons Zürich zu Besuch. Die FSB arbeitet gemäss Auftrag des Volksschulgesetzes. Demnach werden in einem Fünf-Jahres-Rhythmus alle Volksschulen des Kantons Zürich extern evaluiert. Die externe Schulbeurteilung vermittelt den Schulen eine professionelle Aussensicht, welche der Schule zusammen mit der Selbstbeurteilung als Grundlage für weitere Entwicklungsschritte dient.

Die Evaluationsberichte der drei Schuleinheiten liegen seit geraumer Zeit vor und wurden schon stark in die soeben angelaufene Arbeit an den Schulprogrammen 2015 bis 2019 einbezogen. Es freut uns sehr, dass alle drei Schuleinheiten durchwegs gute Rückmeldungen bekommen haben. Einige Qualitätsbereiche wurden von der FSB besonders positiv wahrgenommen, was uns natürlich sehr erfreut und im eingeschlagenen Weg bestärkt.

Gerne darf auch die Öffentlichkeit – und insbesondere Sie liebe Eltern – die Berichte in ihrer Kurzform lesen. Diese werden ab dem 2. Februar 2015 auf der Homepage der jeweiligen Schuleinheit aufgeschaltet,

zu finden unter: www.schule-bubikon.ch => (Schuleinheit) => *Unsere Schule* => *Externe Schulevaluation*

Die ausführlichen Versionen der drei Berichte können auf Voranmeldung bei der Schulverwaltung eingesehen werden.

**Ferienplausch
Bezirk Hinwil –
Frühlingsferien
2015**



Im Jahr 2015 findet der Ferienplausch Bezirk Hinwil wieder in den Frühlingsferien statt!

Erstmals wurde der Ferienplausch dieses Jahr während den Sommerferien durchgeführt. Neu war auch, dass die Teilnehmenden sich über das Internet einloggen und anmelden mussten. Dabei wurden über 1300 Buchungen bzw. Anmeldungen vorgenommen.

Die Rückmeldungen zu den Kursen waren fast durchwegs positiv. So hatten die meisten viel Spass und Freude bei ihren Kursen. Einige konnten sich sogar gleich bei Kursanbietern für regelmässige Kurse anmelden.

Verschiedene Stimmen wünschten sich die Ferienplausch-Angebote wieder in den Frühlingsferien, was wir schliesslich nach diversen Abklärungen erneut anbieten können. Das heisst, dass die Ferienplausch-Angebote 2015 auf vielseitigem Wunsch wieder ausschliesslich in den Frühlingsferien angeboten werden.

Am 28. Februar 2015 wird das gesamte Programm für die Frühlingsferien mit vielen Angeboten auf der Homepage www.feriennet.ch/ferien-plausch-bezirk-hinwil/ aufgeschaltet. Auf dieser können sich Kinder dann für die beliebten Kurse und Besichtigungen des Ferienplausch Bezirk Hinwil anmelden.

Noch nicht registriert? Registrieren könnt ihr euch jederzeit! Vorausgesetzt ihr seid zwischen 6 und 16 Jahre alt! Bitte liest zuerst

28.02. – 15.03.2015:	Wunschphase – erstelle deine Wunschliste (dies ist eine provisorische Reservation)
16.03. – 17.03.2015:	Zuteilung – du erfährst, welche Angebote deiner Wunschliste wir für dich buchen konnten
18.03. – 25.03.2015:	Buchungsphase für Restplätze – Kurse mit freien Plätzen kannst du direkt online buchen
26.03.2015:	Stichtag – ab dem Stichtag sind deine Buchungen definitiv
Ende März :	Rechnung – wird dir per E-Mail zugestellt
20.04. – 03.05.2015:	Ferienplausch Zeit! – Durchführung der Angebote

die Rubriken «so geht's» und «Infos» durch, darin findet ihr alles Wichtige!

Bei Fragen oder Unklarheiten meldet Euch bitte bei: Yukari Nakayama Ludescher, Ferienplausch Bezirk Hinwil

Telefon: 079 269 02 98

E-Mail: info@ferienplausch-bezirkhinwil.ch

Informationen:

Homepage www.feriennet.ch/ferien-plausch-bezirk-hinwil/

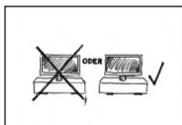
**Kinder-Universität Zürich –
Seit 10 Jahren
dem Wissen
auf der Spur**

Die Idee der Kinder-Universität Zürich ist es, Kinder von der 3. bis zur 6. Klasse auf ihrer Suche nach Antworten und Erklärungen für die Phänomene dieser Welt zu unterstützen und zu begleiten. Mit diesem Ziel vor Augen organisiert die Kinder-Universität Zürich jeweils im Frühjahrs- und Herbstsemester Vorlesungen und Kurse, in denen Expertinnen und Experten interessante Fragen aus Sicht der Wissenschaft beantworten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Anmeldung erfolgt online ab dem 9. Januar 2015 über den folgenden Link:

www.kinderuniversitaet.uzh.ch/programm/anmeldung.html

Dieses Jahr stehen unter anderem zwei spannende Vorlesungen auf dem Programm:



Vorlesung: Überdosis Bildschirmmedien – macht das dumm und aggressiv?

Fernsehen ist bei den meisten Kindern (und vor allem bei Erwachsenen!) sehr beliebt und wird regelmässig genutzt. Ist das gut oder ein Problem? Kann man beim Fernsehen etwas lernen oder hält es einen vom Lernen ab?

Forschungen zeigen, dass es wichtig ist, Fernsehen und andere Medien (zum Beispiel Handy, Internet oder Computergames) sorgfältig zu nutzen und nicht einfach Gewohnheiten zu bilden, ohne darüber nachzudenken. Wenn man die Freizeit vielseitig gestaltet und Zeit für Kreatives, Sport und Zusammensein mit Freunden und Familie einplant, dann kann fernsehen in der Freizeit Spass machen und eine gute Form der Erholung und des Lernens sein. Dann macht es weder dumm noch aggressiv.

Vorlesung: Spannung pur im Film

Wenn man Kinder und Erwachsene fragt, warum ihnen ein Film besonders gefallen hat, dann antworten sie meist: Weil er so spannend ist!

Spannung kann also ganz viele verschiedene und oft auch besonders starke Gefühle in uns wecken. Wie aber tut sie das?

In 10 Filmbeispielen von Harry Potter» über «Ice Age» und «TKKG» bis zu «Clara und das Geheimnis der Bären» enthüllen/entdecken wir gemeinsam die Techniken und Tricks der Filmemacher.

Daten:

Januar		
Di 20.	Wintersporttag der Unterstufe	Verschiebedaten, 27.1. oder 3.2.
Do 29.	Autorenlesung mit Martin von Aesch	für Mittelstufenkinder
Fr 30.	Zeugnisabgabe	
Februar		
Di 3.	Wintersporttag der Mittelstufe	Verschiebedaten, 3.3. oder 10.3.
Mi 4.	Chasperlitheater	
Mo 9. bis Fr 20.	Sportferien	
So 8. bis Sa 14.	Wintersportlager in Savognin	für Mittelstufenkinder
März		
Mo 2.	Sicherheit im Internet	Tagsüber: Lektionen zum Thema in den 4. und 5. Klassen
Do 5.	Sicherheit im Internet 19.30 Uhr Geissbergsaal	obligatorische Veranstaltung für Eltern der 4. und 5. Klassen, alle anderen interessierten Eltern sind willkommen
Mo 9.	Aufnahmeprüfung Gymnasium	
Mo 16. und Di 17.	Zähne putzen	
Mi 18.	Frühlingsritual, im Geissbergsaal, ausnahmsweise bereits um 9.05 Uhr , mit Darbietungen der 1. und 2. Klassen	Alle Schülerinnen und Schüler und Eltern sind herzlich willkommen
Fr 27.	Weiterbildungstag der Lehrpersonen, Erarbeitung neues Schulprogramm	Schulfrei, das FeBa ist von 8.00 bis 18.00 Uhr durchgehend geöffnet – es gibt nur eine beschränkte Anzahl Betreuungsplätze. Kinder müssen mindestens eine Woche im Voraus angemeldet werden.

Daten:

April		
Do 2.	Schulschluss um 15.05 Uhr	Gründonnerstag vor Ostern
Mo 13. und Di 14.	Schulbesuchsmorgen	Gerne kommen wir bei einem Kaffee und einem Znüni mit Ihnen ins Gespräch und freuen uns auf einen kleinen Austausch mit Ihnen. Am Montag sind wir auf dem Pausenplatz Fosberg, am Dienstag auf dem Pausenplatz Geissberg.
Do 16.	Autorenlesung mit Claudia de Weck	für die Unterstufenschüler und -schülerinnen
Mo 20. bis Fr 1. Mai	Frühlingsferien	

Schulleitung der Primarschule Wolfhausen

Schulleitung	Susanne Semrau
Telefon Schulleitung	055 253 35 10
E-Mail Schulleitung	sl.primar.wolfhausen@schule-bubikon.ch
URL	www.schule-bubikon.ch

Verantwortlich für **INFOS**: Schulleitung der Primarschule Wolfhausen